

Abgabenrecht

Erschließungsbeitragsrecht für Neu- und Quereinsteiger – eine systematische Einführung in das Rechtsgebiet

Dienstag, 9. September 2025 und Mittwoch, 10. September 2025 | Leipzig
Seminar-Nr.: [SN252002](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die Refinanzierung öffentlicher Erschließungsanlagen, insbesondere von kommunalen Verkehrseinrichtungen, besitzt unverändert eine hohe praktische Relevanz. Bei angespannter Haushaltslage und rückläufigen Fördermitteln können Städte und Gemeinden auf die Inanspruchnahme von bevorteilten Grundstückseigentümern nicht verzichten. Standen den Kommunen früher mit Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen gleich zwei Finanzierungsinstrumente zur Verfügung, sodass bei fast jeder Baumaßnahme eine anteilige Beitragsdeckung möglich war, so führt der Verzicht auf die landesrechtlichen Beiträge dazu, dass eine Kostenbeteiligung der Anlieger womöglich ausscheidet. Umso mehr rücken die Erschließungsbeiträge wieder in den Fokus der Kammereien. In dem zweitägigen Seminar gehen die Referenten auf die Grundlagen und Zusammenhänge des Erschließungsbeitragsrechts ein und geben praktische Hinweise aus der langjährigen anwaltlichen Beratungstätigkeit. Schwerpunkte des Seminars bilden die Systematik des Erschließungsbeitragsrechts im Kontext des kommunalabgabenrechtlichen Regelungsregimes sowie der aktuellen und grundlegenden Rechtsprechung. Die Teilnehmer erhalten das Rüstzeug für die Bewältigung der tagtäglichen behördlichen Arbeit und werden für typische Problemfelder sensibilisiert.

Ihre Dozierenden

Michael Franke

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei der NFP Rechtsanwälte GbR

Christoph Naumann

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei der NFP Rechtsanwälte GbR

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

InterCityHotel Leipzig
Tröndlinring 2
04105 Leipzig
T 0341 30 86 61-0

Dienstag, 9. September 2025

Beginn: 09:30 Uhr, Ende: 16:00 Uhr

Mittwoch, 10. September 2025

Beginn: 09:30 Uhr, Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

570,- € für Mitglieder
635,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

Auf dem Seminar treffen Sie

Das Seminar wendet sich insbesondere an die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kommunalverwaltungen sowie kommunaler Unternehmen, die sich in die Materie des Erschließungsbeitragsrechts erstmals einarbeiten möchten. Aufgrund des Aktualitätsbezugs ist die Veranstaltung jedoch nicht nur für „Greenhorns“, sondern auch für erfahrene Beitragssachbearbeiter geeignet, die ihr Wissen von Zeit zu Zeit auffrischen wollen.

Programmablauf

I. Einführung und Rechtsgrundlagen

- Gesetzliche Grundlagen des Erschließungsbeitragsrechts
- Ausschluss des Erschließungsbeitragsrechts und Abgrenzung zum Straßenausbaubeitragsrecht
- Überleitungsregelungen für die neuen Bundesländer (§ 242 Abs. 9 BauGB)
- Gemeindliche Erschließungslast und Refinanzierungspflicht

II. Grundzüge des Erschließungsbeitragsrechts

- Erschließungs- und Vorteilsbegriff
- Erschließungsverträge und ergänzende Beitragserhebung
- Grundsatz der Einmaligkeit der Beitragserhebung
- Erschließungsbeitragssatzung – Funktion und Inhalt

III. Aufwandsermittlungsphase

- Beitragsfähige Erschließungsanlagen und beitragsfähige Maßnahmen
- Rechtmäßige Herstellung, Planbindung und planeretzende Abwägungsscheidung
- Beitragsfähiger Erschließungsaufwand
- Abschnittsbildung und Kostenspaltung

IV. Verteilungsphase

- Umfang und Ermittlung des umlagefähigen Erschließungsaufwands
- Abrechnungsgebiet, bevorteilte Grundstücke und Tiefenbegrenzung
- Verteilungsmaßstäbe und Auswahlentscheidung
- Eckgrundstücke, Mehrfacherschließung und Hinterliegergrundstücke

V. Heranziehungsphase

- Grundstücksbegriff und wirtschaftliche Einheit
- Entstehen der sachlichen und persönlichen Beitragspflicht
- Vorausleistung, Ablösung und Erstattung
- Beitragsbescheid und dessen Bekanntgabe

VI. Rechtsschutz und Vollstreckung

- Aktuelle Rechtsprechung zur Belastungsklarheit und -vorhersehbarkeit
- Widerspruch, Klage und einstweiliger Rechtsschutz gegen Beitragsbescheide
- Billigkeitsregelungen nach BauGB und Abgabenordnung
- Grundzüge der Verwaltungsvollstreckung und öffentliche Last

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

**Region Ost
Geschäftsstelle Sachsen**

Grassistraße 12
04107 Leipzig

T 0341 98489-0

E gst-sn@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Tag 1:

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Tag 2:

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:30 bis 14:45 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)